

Antrag auf Erteilung einer Waffenbesitzkarte für eine schießsportliche Vereinigung (§ 10 Abs. 2 WaffG)

Angaben zum Verein		
Name:		
Sitz des Vereins		
Dachverband:	Anschrift	Anerkennung des Verbandes nach § 15 Abs. 1 WaffG <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein
Angaben zum/zur 1 Vorsitzenden <input type="checkbox"/> soll mit als Verantwortlicher auf die WBK eingetragen werden		
Name, Vorname(n):		Geburtsort
Wohnanschrift		Geburtsort
Als verantwortliche Personen sollen in die WBK eingetragen werden:		
1. Name (ggf. Geburtsname), Vorname(n):		Geburtsort/-ort
Wohnanschrift		Unterschrift
2. Name (ggf. Geburtsname), Vorname(n):		Geburtsort/-ort
Wohnanschrift		Unterschrift
3. Name (ggf. Geburtsname), Vorname(n):		Geburtsort/-ort
Wohnanschrift		Unterschrift
Angaben zu Schießstätte/n des Vereins:		
Dem Verein steht/stehen folgende Schießstätte/n zur Verfügung (Standort der Anlage (Straße, PLZ, Ort):		
a)	<input type="checkbox"/> Eigene	<input type="checkbox"/> Dritte
Die Schießstätte ist zugelassen für folgende Waffen: Kurz Waffen, max. Kaliber, max. Mündungsenergie		
Langwaffen, max. Kaliber, max. Mündungsenergie		
b)	<input type="checkbox"/> Eigene	<input type="checkbox"/> Dritte
Die Schießstätte ist zugelassen für folgende Waffen: Kurz Waffen, max. Kaliber, max. Mündungsenergie		
Langwaffen, max. Kaliber, max. Mündungsenergie		

Nachfolgende Waffen sollen vom Verein erworben werden

Nr.	Art der Waffe (z.B. Büchse, Flinte, Pistole)	Kaliber	Typ, Modell	Disziplin lt. Sportordnung des Dachverbandes

Nachweis Haftpflichtversicherung

Eine Haftpflichtversicherung in Höhe von 1 Million Euro – pauschal für Personen- und Sachschäden – habe ich abgeschlossen bei
Name der Versicherung _____ Police Nr. _____

Nachweis des Versicherers ist beizufügen.

Antragsbegründung:

Zu welchem Zweck sollen die Waffen erworben werden?

Dem Unterzeichner/ den Verantwortlichen ist bekannt, dass der Verein nur solche Waffen erwerben darf, die in einer aufgeführten Disziplin der anerkannten Schießsportordnung des Verbandes, dem mein Verein angehört, auch tatsächlich Verwendung finden können.

Verantwortlich für die Aufbewahrung der Waffen/Munition ist:

Name (ggf. Geburtsname), Vorname(n):

Wohnanschrift

Der Verwahrer kann die erforderliche Sachkunde zum Umgang mit Waffen und Munition nachweisen:

- Ja, durch erfolgreiche Prüfung vor dem Prüfungsausschuss (Bitte Prüfungszeugnis im Original Vorlegen) _____ am _____ Datum
- Sachkundenachweis ist beigelegt.
- nein

Ort der Schusswaffen und Munitionsaufbewahrung

- Bewohntes Gebäude Unbewohntes Gebäudes Adresse des Verwahrers
- Schützenhaus, Verein: _____
- folgende Adresse: _____

Art der Aufbewahrung der Waffen (z.B. Waffenschrank Sicherheitsstufe A, B, ENO, EN1, A mit Innenfach B) Nachweise (Kaufbelege, Fotos, ...) sind dem Antrag beizufügen!

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Langwaffen | <input type="checkbox"/> Kurzwaffen |
| <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |

Art der Aufbewahrung der Munition - Nachweise (Kaufbelege, Fotos, ...) sind dem Antrag beizufügen!

- Getrennt von den Waffen**
- in einem Stahlblechschrank mit Stangenriegelschloss getrennt von den Waffen in einem Behältnis genügend
- Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992
- Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992
- Gemeinsam mit den Waffen** in einem Behältnis mindestens DIN/EN 1143-1 Widerstandsgrad 0 oder entsprechend einer Norm anderer EWR-Mitgliedstaaten mit gleichem Schutzniveau

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Sie sind gemäß § 39 WaffG verpflichtet, der zuständigen Behörde die zur Durchführung des Gesetzes erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde gem. § 4 Abs.3 WaffG eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlich zuständigen Polizeidienststelle und dem Einwohnermeldeamt Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.

Die Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ort, Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Unterschrift des Verwahrers

Dem Antrag sind folgende Unterlagen zusätzlich beizufügen

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Aktueller Auszug aus dem Vereinsregister | <input type="checkbox"/> Kopie des Anerkennungsbescheides nach § 15 WaffG |
| <input type="checkbox"/> Aktuelle Kopie der Vereinssatzung | <input type="checkbox"/> Kopie der Betriebserlaubnis der Schießstätte |
| <input type="checkbox"/> Aktuelle Liste der Vereinsmitglieder mit u. ohne eigene WBK | <input type="checkbox"/> Nachweis Haftpflichtversicherung |